

Worms 17. Sept. 89.



Lieber Freund

Sei mir vollkommen
 wohl gemut mit wissen, das ich schon
 seit 24. Aug. eine Reise nach Arbeit
 Teil von der abwesend, als ich dich nun
~~am~~ 20. in Wien aufzusuchen wollte und
 setzte die Fahrt in Neunkirchen. Was
 was mich erst in Wien, was leider
 traf ich, nachdem ich ihn aus
 vergeblichen Mühen vergebens in
 dem Hofburg und im Caféhaus
 gesucht, endlich in seiner Kanzlei,
 d. h. Atelier. Von ihm erfahre ich, das
 du nach Neunkirchen aufgezogen worden

spitz - Ich besuche mich hier
nicht mal. die Arbeit ist sehr interessant
und nicht zu anstrengend. Mir er-
boten täglich von 8-12 und 2-6 Uhr,
Sonntags natürlich ganz nicht, dafür
benutzen wir zu Ausflügen, Mir
waren (das ist nicht wirklich, mein
Arbeitscollege ~~und ich~~ ein Schweizer,
der in München am Polytechnicum
studiert, und ich) viel das Werk
hier in Oppenheim/Rhein, in
Heidelberg, das mir außerordentlich
gefiel, in Frankfurt a/Main und
Magazin in Speyer. Ich weiß
nicht, ob die von jenseits am
Rhein werben? die gegen ^(hin auf) ~~Wol-~~
Kornbau bauen, hat stark un-



in Pension wuylt gut und genügend
für 90 Pfennig pro Tag. In Wien
können wir glauben, daß nicht fehlen.
Von November an bin ich in München.
Das soll ab und zu bedeutend billiger
sein. Glaubt wohl für sich selbst.
Ich habe nunmehr schon $\frac{1}{2}$ 10, und
noch früher ins Bett; wenn wäre das
in Wien zugutkommen? — Mit länger
bleibt sie in Mauthausen?
Mama die länger bleibt, geht die
Consessio anstands in die Leiche?
das wäre spöda. Thierbeyer ist wohl
noch auf Reisen? Ich weiß seit
5. Aug, wo ich ihn besuchte, nichts von
ihm. — Beside muß bald und
aufgeklappt, und sie fange ich gegen
den Namen aller Freunde
Lange
Adresse: Worms & Rhein
Café Concord.